

**Die Bezirksbürgermeisterin****Bezirksvertretung 7 (Porz)**Geschäftsführung
Herr StäuderTelefon: (0221) 221-97327
Fax: (0221)

E-Mail: Erik.Staeuder@Stadt-Koeln.de

Datum: 01.02.2022

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Porz** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 27.01.2022, 17:10 Uhr bis 20:31 Uhr, Bezirksrathaus Porz, Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

Anwesend waren:**Mitglieder der Bezirksvertretung**

Stiller, Sabine, Bezirksbürgermeisterin	CDU
Götz, Stefan	CDU
Basar, Ünsal Cahit	CDU
Bischoff, Andreas	CDU
Caspari, Ingo, Dr.	CDU
Neuberger, Anton Josef Heinrich	CDU
Bujanowski, Simon, Dr.	SPD
Tempel, Lutz	SPD
Jureck, Bettina	SPD
Komorowski, Jutta Margaret	SPD
Redlin, Dieter	GRÜNE
Werner, Thomas	GRÜNE
Kafzyk, Anne Maria	GRÜNE
Politz, Markus Heinrich	GRÜNE
Krämer, Helmuth	DIE LINKE/Die PARTEI
Hallmann, Jonas Fritz Wolfgang	DIE LINKE/Die PARTEI
Krasson, Rainhard	AfD
Bastian, Elvira	FDP

Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW

Joisten, Christian	SPD
Pütz, Pascal	SPD

Verwaltung

Kreitsch, Dr. Thomas	VIII/3 (zu TOP I)
Pagano, Marco	AWB (zu TOP I)
Greiner, Thomas	AWB (zu TOP I)
Dr. Diederichs	AWB (zu TOP I)
Fohlmeister, Ina	15 (zu TOP III)

Kleinemeier, Jonas 61
Merfeld, Karl-Heinz 02-7

Seniorenvertretung

Kolozik, Dr. Reinhard
Lamsfuß, Roswitha

Presse 1

Zuschauer 10

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Weitzel, Christoph SPD

Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW

Benthem van, Henk	CDU
Henk-Hollstein, Anna-Maria	CDU
Lorenz, Lukas	SPD
Marx, Werner	CDU
Niknamtavin, Sarah	DIE LINKE
Schlieben, Nils Helge, Dr.	CDU
Scho-Antwerpes, Elfi	SPD

Tagesordnung

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller begrüßt alle Anwesenden.

Aufgrund der Corona-Pandemie bittet sie, dass zur Sicherheit aller Anwesenden möglichst nur wenige und nur sehr kurze Redebeiträge gehalten werden.

Als Stimmzähler*innen benennt sie Herrn Tempel, Herrn Neuberger und Herrn Politz.

Sie verweist auf die vorliegende aktualisierte Tagesordnung und den entsprechenden Zu- und Absetzungen hin.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller weist auf die eingereichten Dringlichkeitsanträge unter den Tagesordnungspunkten 8.22 und 8.24 hin.

Die Dringlichkeitsanträge unter TOP 8.22 und TOP 8.24 werden einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Herr Redlin (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet, dass die TOP 8.4, 8.9 und 8.14 gemeinsam behandelt werden und der Änderungsantrag AN/0212/2022 bei allen zur Anwendung kommt.

Herr Hallmann (Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI) zieht den Antrag AN/2671/2021 unter TOP 8.2 zurück.

Frau Bastian (FDP) bittet, dass der TOP 6.2 (4331/2021) und TOP 8.3 (AN/0067/2022) im nichtöffentlichen Teil beraten werden.

Der Verweisungsantrag von Frau Bastian wird mehrheitlich gegen die Stimme von Frau Bastian (FDP) und bei Enthaltung von Herrn Krasson (AfD) abgelehnt.

Herr Dr. Bujanowski weist daraufhin, dass trotz der mehrmaligen Bitte der Bezirksvertretung Porz immer noch kein Vertreter aus dem Bereich des Dezernates Mobilität (Ämter 64, 66 und 68) an der Sitzung teilnimmt.

Die Bezirksvertretung Porz stimmt einstimmig der geänderten Tagesordnung zu

I. Öffentlicher Teil

I - Sachvortrag AWB

Anfrage der SPD-Fraktion: Aufstellung von Abfalleimern auf privaten Wegen
AN/1000/2019

II - Sachstand Schulbau in Porz

III - Sachstand Porz Mitte (s. Mitteilung unter TOP 10.2.9)

1 Einwohnerfragen

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: LKW-Verbot auf Zündorfer Hauptstraßen (Az.: 02-1600-128-21)
3698/2021

Änderungsantrag der SPD-Fraktion "LKW-Verbot auf Zündorfer Straßen"
AN/0247/2022

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Bürgereingabe Verkehr Zündorf"
AN/0222/2022

2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Umwidmung Fahrradstraße Weidengasse in Köln-Poll und Neue Fahrradstrecken durch Köln-Poll, hier Westhoyer Weg (Az.: 02-1600-124-21)
4382/2021

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Bürgereingabe Weidenweg"
AN/0223/2022

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6.1 Verkehrssituation auf der Hohenstufenstraße (Gremberghoven)
4021/2021

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Hohenstufenstraße"
AN/0215/2022

Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Verkehrssituation auf der Hohenstufenstraße"
AN/2670/2021

6.2 Zukunft des Strandbad Marie
4331/2021

6.3 Baubeschluss Förderprogramm REACT-EU „Grüne Infrastruktur – Artenreiche Wiesen Köln“
4372/2021

6.4 Standorte für Papierkörbe mit Pendelklappen in Grünanlagen
4140/2021

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Papierkörbe mit Pendelklappen"
AN/0217/2022

7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1 Aufhebung des Bebauungsplans Nummer 75389/03 -Teilaufhebung - Satzungsbeschluss -Arbeitstitel: Kaiserstraße in Köln-Porz-Urbach
2479/2021

7.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 75391/04
Arbeitstitel: Kaiserstraße 95 - 99 in Köln-Porz-Urbach
2478/2021

7.3 Stellplatzsatzung für Köln
3388/2021

Änderungsantrag Die FRAKTION (RAT) - Stellplatzsatzung für Köln
AN/0144/2022

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Stellplatzsatzung"
AN/0218/2022

7.4 Weiterentwicklung des Programms „Lebenswerte Veedel – bürger*innen- und sozialraumorientierte Zusammenarbeit in Köln“
4270/2021

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Lebenswerte Veedel"
AN/0219/2022

7.5 Einrichtung des Erweiterungsbaus Siegburger Str. 445 und entsprechende Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für die Kath. Grundschule Am Altenberger Kreuz 14, Köln-Poll im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben im Haushaltsjahr 2022 Einrichtungs- und Mittelfreigabeabschluss
3837/2021

- 8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 8.1 Antrag von Frau Bastian (FDP) "Straßenreinigungstermine im Voraus öffentlich machen"
AN/0588/2021
Änderungsantrag der CDU Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Veröffentlichung von Terminen zur Straßenreinigung"
AN/1246/2021
- 8.2 Dringlichkeitsantrag der Fraktion DIE LINKE/ Die PARTEI "Waffenverbotszone auf Friedrich-Ebert-Ufer ausweiten"
AN/2671/2021
zurückgezogen
- 8.3 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Nutzung des Geländes ehemals Strandbads Marie in Langel"
AN/0067/2022
- 8.4 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI "Umwidmung und barrierefreie Gestaltung des Fußweges „Scheuermühlenstraße“ in Köln Porz Wahnheide zu einem Fuß- und Radweg durch das Verkehrszeichen 240"
AN/0039/2022
Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "TOP 8.4, TOP 8.9 und 8.14 - Zusatzschilder 1022-10 (Radfahrer frei)"
AN/0212/2022
- 8.5 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Willkommens- und Verabschiedungsschilder"
AN/2698/2021
- 8.6 Antrag Frau Bastian (FDP) "Ein Wald entsteht - Hochzeitswald durch Baumpatenschaften in Porz"
AN/0065/2022
Antrag nach § 3 der GO des Rates der Stadt Köln zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 27.01.2022
hier: Ein Wald entsteht - Hochzeitswald durch Baumpatenschaften in Porz
0226/2022
- 8.7 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Porzer Winterzauber 2022/2023 in Porz-Mitte"
AN/0068/2022
- 8.8 Antrag der SPD-Fraktion "Fußgängerüberweg Nachtigallenstraße auf Höhe Sportanlage"
AN/0075/2022

- 8.9 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI "Umwidmung und barrierefreie Gestaltung des Fußweges „Kitschburger Straße“ in Köln Porz Lind vom „Linder Mauspfad“ zu einem Fuß- und Radweg durch das Verkehrszeichen 240" AN/0040/2022
- 8.10 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Intelligente Ampelschaltung" AN/2699/2021
- 8.11 Antrag von Frau Bastian (FDP) "Prüfauftrag Parkraumregelung Grengeler Mauspfad" AN/0066/2022
Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Prüfauftrag Parkraumregelung Grengeler Mauspfad" AN/0202/2022
- 8.12 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Einrichten von alternierendem Parken auf der Sandbergstr. bis Lülsdorfer Str." AN/0069/2022
- 8.13 Antrag der SPD-Fraktion "Mitteilung 4274/2021 – Verselbständigung des Teilstandortes der Förderschule Lernen Thymianweg am Standort Berliner Straße in Westhoven" AN/0076/2022
- 8.14 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI "Barrierefreie Gestaltung des Weges zwischen Kitschburger Straße und Gudrunstraße in Köln Porz Wahneheide" AN/0079/2022
- 8.15 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Verkehrssituation Mühlenstraße" AN/2701/2021
- 8.16 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Prüfauftrag Ampel Sankt Sebastianus Straße/ Wahner Straße-Köln Porz Wahn" AN/0070/2022
Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Ampel St. Sebastianus-Straße" AN/0214/2022
- 8.17 Antrag der SPD-Fraktion "Ortstermin zu einstimmigem BV-Beschluss zu Techno-Haus „Nutzungsverhältnis Grundstück Gemarkung Poll“ AN/0077/2022
- 8.18 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Live-Streaming und dauerhaft abrufbare Video-Veröffentlichung aller BV-Sitzung (öffentlicher Teil)“ AN/2700/2021
Stellungnahme zu AN/2700/2021 4465/2021

- 8.19 Antrag der SPD-Fraktion "Sperrflächen im Bereich der Straßenbiegung Martin-Luther-Str. / Duisburger Str./ Düsseldorfer Str. in 51145 Köln"
AN/0078/2022
- 8.20 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Parken auf der Bushaltestelle Wahn-Kirche mit Parkscheibe (1 Stunde)"
AN/2702/2021
- 8.21 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Errichtung einer Spielstraße Am Rheinbrauhaus"
AN/2703/2021
- 8.22 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Halteverbot Wahner Straße Porz Zündorf"
AN/0118/2022
Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Alternierendes Parken auf der Wahner Straße"
AN/0220/2022
- 8.23 Antrag der SPD-Fraktion "Querungshilfe auf der Stresemannstr. in Höhe der GGS Friedrich List und der Lise-Meitner-Gesamtschule in 51149 Köln"
AN/0808/2021
- 8.24 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Kiss-and-Ride Parkplätze vor der Lise-Meitner-Gesamtschule einführen"
AN/0161/2022
Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Ladezone Nähe Lise-Meitner-Gesamtschule"
AN/0221/2022
- 8.25 Antrag der SPD-Fraktion "Sicherer Schulweg für die Grundschüler*innen der GGS Poller"
AN/0802/2021
Sicherer Schulweg für die Grundschüler*innen der GGS Poller Hauptstraße hier: Antrag der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 29.04.2021, TOP 8.14
0127/2022
- 9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 9.1.1 Einrichtung von Kreisverkehren im Stadtgebiet Porz
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 04.11.2021, TOP 9.2.8
4087/2021
- 9.1.2 Welchen Sinn hat die dynamische Fahrgastinformationsanlage an der Haltestelle der Abendbuslinie 167 "Wahn Kirche"?

hier: Anfrage der Fraktion Die Linke/Die Partei in der Sitzung der BV 7 am
09.12.21, TOP 9.2.1
4427/2021

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Anfrage von Herrn Krasson (AfD) "E-Ladesäulen"
AN/2704/2021

9.2.2 Anfrage von Herrn Krasson (AfD) "Übergriff Mühlenstraße"
AN/2705/2021

Beantwortung Anfrage AN/2705/2021
0323/2022

9.2.3 Anfrage von Frau Bastian (FDP) "Friedhöfe in Porz"
AN/0174/2022

9.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion "Gründe für die Ablehnung einer Reihenhausbe-
bauung im Stadtgebiet Wahn?"
AN/0186/2022

9.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion "Wann wird der Marktplatz in Ensen umgebaut?"
AN/0187/2022

9.2.6 Anfrage von Frau Bastian (FDP) "Sachstand Schulbau in Porz"
AN/0224/2022

9.2.7 Anfrage von Frau Bastian (FDP) "Drittes Frauenhaus"
AN/0225/2022

9.2.8 Anfrage der SPD-Fraktion "Regelung der Ausfahrt der Deponie „Am Wie-
mersgrund“ vom Poller Holzweg in die Rolshover Straße, siehe Antrag
AN/160/2018"
AN/0248/2022

9.2.9 mündliche Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Baumfällungen
Deutzer Weg 1"
AN/0250/2022

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Ausweitung der Bewirtschaftung im Bewohnerparkgebiet Porz-City
3925/2021

10.2.2 Initiative der Schulkonferenz - Verselbständigung des Teilstandortes der För-
derschule Lernen Thymianweg am Standort Berliner Straße in Westhoven
4274/2021

- 10.2.3 Mitteilung zum Beschluss zu TOP 8.11 der Sitzung der BV 7 vom 9.12.2021 (AN/2543/2021)
4353/2021
- 10.2.4 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) hier: Stellungnahme zu den Empfehlungen des Beirates und den Anträgen AN/2331/2021 sowie AN/2327/2021
4240/2021
- 10.2.5 Bündelungsgymnasien in Köln in den Schuljahren 2023/24 bis 2025/26
4422/2021
- 10.2.6 Fortführung finanzielle Unterstützung des Umweltbildungszentrums auf Gut Leidenhausen
0063/2022
- 10.2.7 Entfernen von Barrieren auf dem Bürgersteig der Straße „Alte Heide“ im Bereich „Linder Weg“ und „Guntherstraße“ in Wahnheide hier: Beschluss der Bezirksvertretung Porz in der Sitzung am 09.12.2021, TOP 8.12
0040/2022
- 10.2.8 Neubau eines Wohngebäudes im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Deutzer Weg 1-3, 51143 Köln-Porz - zusätzliche Maßnahmen zum Klimaschutz
3120/2021
- 10.2.9 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) Porz Mitte hier: Beantwortung der Anfrage der Fraktionen Die Grünen/ CDU/ Volt (AN/2573/2021) zur Entwicklung der Neuen Porzer Mitte im Stadtentwicklungsausschuss zur Kenntnis
0303/2022

11 Annahme von Schenkungen

II. Nichtöffentlicher Teil

- 12 Verwaltungsvorlagen**
- 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 13 Anträge gemäß §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 14 Anfragen gem. §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 14.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 14.2 Neue Anfragen**
- 15 Mitteilungen**
- 15.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**
- 15.2 Mitteilungen der Verwaltung**
- 15.3 Städtische Liegenschaft Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln
0252/2022**

I. Öffentlicher Teil

I - Sachvortrag AWB

Anfrage der SPD-Fraktion: Aufstellung von Abfalleimern auf privaten Wegen

AN/1000/2019

Herr Dr. Kreitsch (VIII/3), Frau Dr. Diederichs (AWB), Herr Greiner (AWB) und Herr Pagano (AWB) stellen anhand einer PowerPoint Präsentation die Abfallwirtschaftsbetriebe (AWB) der Stadt Köln dar und beantworten die Nachfragen der Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter. Die Präsentation ist im Ratsarchiv eingestellt.

Die Anfrage wurde in der Sitzung beantwortet.

II - Sachstand Schulbau in Porz

III - Sachstand Porz Mitte (s. Mitteilung unter TOP 10.2.9)

Frau Fohlmeister erläutert kurz die Mitteilung und beantwortet die gestellten Nachfragen.

1 Einwohnerfragen

Hierzu liegt nichts vor.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: LKW-Verbot auf Zündorfer Hauptstraßen (Az.: 02-1600-128-21) 3698/2021

Änderungsantrag der SPD-Fraktion "LKW-Verbot auf Zündorfer Straßen"

AN/0247/2022

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Bürgereingabe Verkehr Zündorf"

AN/0222/2022

Nachdem der Petent Herr Lindlahr seine Bürgereingabe kurz vorgestellt hat, lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller zuerst über den Ersetzungsantrag AN/0222/2022, dann über den Änderungsantrag AN/0247/2022 und dann über die Beschlussvorlage der Verwaltung abstimmen.

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0222/2022:

Die Bezirksvertretung Porz dankt den Petenten für die Eingabe, spricht sich aber gegen die gewünschten Verkehrsbeschränkungen aus.

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, in der nächsten Sitzung einen aktuellen Sachstand zu Vorschlägen der Verkehrsberuhigung von Zündorf, der Planung einer künftigen Umgehungsstraße, dem Stadtbahnprojekt Bonn – Niederkassel – Köln und Planungen der A553 (Rheinspange) zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Bastian (FDP) **abgelehnt**.

II. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0247/2022

Die Bezirksvertretung Porz dankt den Petenten. Sie fordert die Verwaltung auf, das LKW-Durchfahrtsverbot auf der Hauptstraße und der Schmittgasse in Zündorf gemäß des Bürgerantrags des Bürgervereins Zündorf einzurichten.

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, möglicherweise entstehende

Ausweichrouten innerhalb des Stadtbezirks Porz zu ermitteln und zu prüfen, inwieweit auf diesen ebenfalls ein LKW-Fahrverbot eingerichtet werden kann. Ziel muss es sich, jeden überörtlichen LKW-Verkehr im Stadtbezirk zu vermeiden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Bastian (FDP), gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und DIE LINKE/Die PARTEI **abgelehnt**.

III. Beschluss über die Beschlussvorlage 3698/2021:

Die Bezirksvertretung Porz dankt den Petenten für die Eingabe, spricht sich aber gegen die gewünschten Verkehrsbeschränkungen aus.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, der Stimme von Frau Bastian (FDP), bei Enthaltung der Stimmen der Fraktion DIE LINKE/Die Partei, gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme von Herrn Krasson (AfD) **zugestimmt**.

2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Umwidmung Fahrradstraße Weidengasse in Köln-Poll und Neue Fahrradstrecken durch Köln-Poll, hier Westhover Weg (Az.: 02-1600-124-21) 4382/2021

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Bürgereingabe Weidenweg" AN/0223/2022

Der Petent Herr Burgwinkel erläutert seine Eingabe.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt im Anschluss zuerst über den Änderungsantrag AN/0223/2022 und dann über die Vorlage 4382/2021 abstimmen.

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0223/2022:

Die Bezirksvertretung Porz dankt dem Petenten für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung, die derzeitige Anordnung des Weidenwegs als Fahrradstraße beizubehalten. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, diese Bürgereingabe in der nächsten Sitzung des „Runden Tisches RADVERKEHR“ zu erörtern im Hinblick auf die technischen Voraussetzungen des Weidenweges als Fahrradstraße.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Bastian (FDP)

abgelehnt.

II. Beschluss über die Beschlussvorlage 4382/2021:

Die Bezirksvertretung Porz dankt dem Petenten für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung, die derzeitige Anordnung des Weidenwegs als Fahrradstraße beizubehalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Bastian (FDP) **zugestimmt.**

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6.1 Verkehrssituation auf der Hohenstaufenstraße (Gremberghoven) 4021/2021

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Hohenstaufenstraße" AN/0215/2022

Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Verkehrssituation auf der Hohenstaufenstraße" AN/2670/2021

Nach erfolgter Diskussion lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller zuerst über den Änderungsantrag AN/0215/2022 und dann über den Änderungsantrag AN/2670/2021 und dann über die so geänderte Beschlussvorlage 4021/2021 abstimmen.

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0215/2022:

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Aufhebung des derzeitigen Einfahrtsverbots in Höhe der Breitenbachstraße. Sie bittet die Verwaltung stattdessen zu prüfen, mit welchen Mitteln die Hohenstaufenstraße baulich oder planerisch optimiert werden kann. Die Verwaltung hat dazu schon einmal vorsorglich die notwendigen Vermessungsunterlagen beauftragt und die Umplanung der Hohenstaufenstraße in das Arbeitsprogramm aufgenommen.

Die Bezirksbürgermeisterin wird gebeten, während dieser Umplanungs-Phase ein Fachgespräch zwischen der Verwaltung, den Sprechern des Bürgervereins

Gremberghoven und der Interessengruppe Hohenstaufenstraße sowie den Bezirksvertretern zwecks Vorstellung der Planung und Erörterung eines Gesamtverkehrskonzeptes zu terminieren.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und DIE LINKE/Die PARTEI und der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Bastian (FDP) **abgelehnt**.

II. Beschluss über den Änderungsantrag AN/2670/2021:

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Beibehaltung der Sperrung der Hohenstaufenstraße. Ziel ist und bleibt es, eine Minderung der Verkehrsbelastung in Gremberghoven zu erzielen. Außerdem ist der Beschluss der Bezirksvertretung umzusetzen und durch eine Beschilderung an der Steinstraße und der Rather Straße deutlich zu machen, dass eine Durchfahrt nicht möglich ist. Danach ist eine erneute Verkehrszählung zu veranlassen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, ihre alternative Planung der Bezirksvertretung vorzustellen bzw. eine Lösung, wie insbesondere die Mehrbelastung der Cherusker Straße reduziert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und DIE LINKE/Die PARTEI und der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Bastian (FDP) **zugestimmt**.

III. Beschluss über die so geänderte Beschlussvorlage 4021/2021

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Beibehaltung der Sperrung der Hohenstaufenstraße. Ziel ist und bleibt es, eine Minderung der Verkehrsbelastung in Gremberghoven zu erzielen. Außerdem ist der Beschluss der Bezirksvertretung umzusetzen und durch eine Beschilderung an der Steinstraße und der Rather Straße deutlich zu machen, dass eine Durchfahrt nicht möglich ist. Danach ist eine erneute Verkehrszählung zu veranlassen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, ihre alternative Planung der Bezirksvertretung vorzustellen bzw. eine Lösung, wie insbesondere die Mehrbelastung der Cherusker Straße reduziert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und DIE LINKE/Die PARTEI und der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Bastian (FDP) **zugestimmt**.

**6.2 Zukunft des Strandbad Marie
4331/2021**

Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Nutzung des Geländes ehemals Strandbads Marie in Langel"

AN/0067/2022

Aufgrund des inhaltlichen Zusammenhangs wird der Antrag AN/0067/2022 unter TOP 8.3 zusammen mit der Beschlussvorlage beraten.

Herr Redlin schlägt vor, im Text des Antrags den Plural von Investoren zu benutzen (mit den verbliebenen Investoren).

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über den so ergänzten Antrag und danach über die geänderte Beschlussvorlage 4331/2021 abstimmen.

I. Beschluss über den geänderten Antrag AN/0067/2022:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, für die Fläche (das Gebäude des „Strandbads Marie“ und die Campingplatzfläche) schnellstmöglich Gespräche mit **den verbliebenen Investoren** aufzunehmen. Bei diesen Gesprächen soll mit dem Investor erörtert und geprüft werden, wie mit einem Stellplatzangebot von ca. 55 temporären (keine Dauermieter) und einer rheinabgewandten Außengastronomie ein Weiterbetrieb von Strandbads Marie im Rahmen der bestehenden Vorschriften (Landschaftsschutz, Gewässerschutz, Naturschutz und Baurecht) möglich ist. Die Ergebnisse der Prüfungen sind im Anschluss kurzfristig in einer Öffentlichkeitsveranstaltung den Porzer Bürgerinnen und Bürgern vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

II. Beschluss über die geänderte Beschlussvorlage 4331/2021:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, für die Fläche (das Gebäude des „Strandbads Marie“ und die Campingplatzfläche) schnellstmöglich Gespräche mit den verbliebenen Investoren aufzunehmen. Bei diesen Gesprächen soll mit dem Investor erörtert und geprüft werden, wie mit einem Stellplatzangebot von ca. 55 temporären (keine Dauermieter) und einer rheinabgewandten Außengastronomie ein Weiterbetrieb von Strandbads Marie im Rahmen der bestehenden Vorschriften (Landschaftsschutz, Gewässerschutz, Naturschutz und Baurecht) möglich ist. Die Ergebnisse der Prüfungen sind im Anschluss kurzfristig in einer Öffentlichkeitsveranstaltung den Porzer Bürgerinnen und Bürgern vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

6.3 Baubeschluss Förderprogramm REACT-EU „Grüne Infrastruktur – Artenreiche Wiesen Köln“ 4372/2021

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über die Ziffer 2 des Beschlusstextes abstimmen.

Beschluss zu Ziffer 2 der Vorlage 4372/2021:

Die Bezirksvertretung 7 (Porz) nimmt das Konzept zur Umwandlung von 14 ha Scherrasenflächen in artenreiche Wiesen (siehe Anlagen 5 und 6) zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung des Konzeptes nach Sicherung der haushaltsneutralen Finanzierung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**6.4 Standorte für Papierkörbe mit Pendelklappen in Grünanlagen
4140/2021**

**Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Papierkörbe mit Pendelklappen"
AN/0217/2022**

Auf Anregung ändert die Bezirksvertretung Porz das Wort „andere“ in „weitere“ im 2. Absatz des Beschlussvorschlags.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über die so geänderte Beschlussvorlage 4140/2021 abstimmen. Über den Antrag AN/0217/2022 wurde nicht abgestimmt.

II. Beschluss über die geänderte Beschlussvorlage:

Die Bezirksvertretung beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Standorte für Papierkörbe mit Pendelklappen in Grünanlagen.

Die Bezirksvertretung schlägt der Verwaltung in der Sitzung am 17.02.2022 **weitere** Standorte vor

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**7.1 Aufhebung des Bebauungsplans Nummer 75389/03 -Teilaufhebung -
Satzungsbeschluss -Arbeitstitel: Kaiserstraße in Köln-Porz-Urbach
2479/2021**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufhebung des Bebauungsplans Nummer 75389/03 - Teilaufhebung für das Gebiet südlich angrenzend an der Kaiser Straße auf der Höhe der Hausnummern 95 bis 99, begrenzt im Osten durch eine private Grünfläche (Gemarkung Urbach, Flur 13, Flurstück 495), im Süden entlang der Grenze zu Kaiser Straße 103 (Gemarkung Urbach, Flur 13, Flurstück 519), im Westen entlang des Fahrweges Kaiserstraße / Zufahrtsstraße ins Gewerbegebiet (Gemarkung Urbach, Flur 13, Flurstück 593 und Teilstück aus Flurstück 595), betreffend des Geltungsbereich der Grundstücke Gemarkung Urbach, Flur 13, Flurstücke 493, 495 und 519 — Arbeitstitel: Kaiserstraße in Köln-Porz Urbach — nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und DIE LINKE/Die PARTEI, der Stimme von Herrn Krasson (AfD) und der Stimme von Frau Bastian (FDP) **abgelehnt**.

7.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 75391/04

**Arbeitstitel: Kaiserstraße 95 - 99 in Köln-Porz-Urbach
2478/2021**

Beschluss:

Der Rat beschließt 1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 75391/04 für das Gebiet südlich angrenzend an der Kaiser Straße auf der Höhe der Hausnummern 95 bis 99, begrenzt im Osten durch eine private Grünfläche (Gemarkung Urbach, Flur 13, Flurstück 495), im Süden entlang der Grenze zu Kaiserstraße 103 (Gemarkung Urbach, Flur 13, Flurstück 519), im Westen entlang des Fahrweges Kaiserstraße / Zufahrtsstraße ins Gewerbegebiet (Gemarkung Urbach, Flur 13, Flurstück 593 und Teilstück aus Flurstück 595), für den Geltungsbereich der Grundstücke Gemarkung Urbach, Flur 13, Flurstücke 493, 496 und 513 —Arbeitstitel: Kaiserstraße 95 - 99 in Köln-PorzUrbach — abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 4 Darstellung und Bewertung der Stellungnahmen zur Offenlage (§ 3 Absatz 2 BauGB); 2. den Bebauungsplan 75391/04 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und DIE LINKE/Die PARTEI und der Stimme von Frau Bastian (FDP), bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD) **abgelehnt**.

7.3 Stellplatzsatzung für Köln 3388/2021

**Änderungsantrag Die FRAKTION (RAT) - Stellplatzsatzung für Köln
AN/0144/2022**

**Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Stellplatzsatzung"
AN/0218/2022**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt den Ratsantrag AN/0144/2022 zur Kenntnis und verweist diesen ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Herr Götz gibt folgendes zu Protokoll:

Porz ist in weiten Bereichen ein nach wie vor eher ländlich geprägter Stadtbezirk und nicht mit der Innenstadt, Lindenthal oder Ehrenfeld zu vergleichen. Die schienengebundene ÖPNV Anbindung ist ungenügend leistungsfähig und in den letzten 50-60 Jahren nicht ausgebaut, sondern sogar zurückgebaut worden. Und dies wird sich in absehbarer Zeit auch nicht ausreichend ändern. Es kommt daher nicht von ungefähr, dass die PKW-Dichte in Porz verhältnismäßig hoch ist und nur in den Stadtteilen mit sozial schwächerer Bevölkerung geringfügig niedriger. Im Übrigen ist die Stellplatzsatzung ein ungeeignetes Instrument zur Veränderung des Mobilitätsverhaltens in den flächenstarken Stadtbezirken außerhalb der Innenstadt mangels realistischer Alternativen.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt zuerst über den Änderungsantrag AN/0218/2022 abstimmen und dann über die Beschlussvorlage 3388/2021.

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0218/2022:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, die Stellplatzsatzung in leichter Sprache zu formulieren.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE/Die PARTEI, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD), gegen die Stimme von Frau Bastian (FDP) **abgelehnt**.

II. Beschluss über die Beschlussvorlage 3388/2021:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die „Satzung über die Herstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge und Fahrradabstellplätzen sowie die Erhebung von Ablösebeträgen“ (Anlage 2) nach §§ 48 Absatz 3 und 89 Absatz 1 Nr. 4 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) einzuarbeiten und die so geänderte Satzung ortsüblich bekannt zu machen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **abgelehnt**.

7.4 Weiterentwicklung des Programms „Lebenswerte Veedel – bürger*innen- und sozialraumorientierte Zusammenarbeit in Köln“ 4270/2021

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Lebenswerte Veedel" AN/0219/2022

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt zuerst über den Änderungsantrag AN/0219/2022 und dann über die Beschlussvorlage 4270/2021 abstimmen.

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/2019/2022:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, unter Punkt 5.2.3. einen Zeitpunkt zur Abgabe der Jahresberichte festzuschreiben und wann diese dem Ausschuss und der Bezirksvertretung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE/Die PARTEI, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD), gegen die Stimme von Frau Bastian (FDP) **abgelehnt**.

II. Beschluss über die geänderte Beschlussvorlage:

Der Rat nimmt das Handbuch „Bürger*innen- und Sozialraumorientierung in Köln“ zur Kenntnis und beschließt dieses als neue Handlungsgrundlage für eine einwohner*innen- und sozialraumorientierte Zusammenarbeit der Verwaltung mit den Trägern der Sozialraumkoordination im Rahmen des gleichlautenden Programms.

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, unter Punkt 5.2.3. einen Zeitpunkt zur Abgabe der Jahresberichte festzuschreiben und wann diese dem Ausschuss und der Bezirksvertretung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Krasson (AfD) **zugestimmt**.

7.5 Einrichtung des Erweiterungsbaus Siegburger Str. 445 und entsprechende Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für die Kath. Grundschule Am Altenberger Kreuz 14, Köln-Poll im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben im Haushaltsjahr 2022 Einrichtungs- und Mittelfreigabebeschluss 3837/2021

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beschließt die Einrichtung des Erweiterungsbaus mit einer Einfachturnhalle an der Siegburger Str. 445, 51105 Köln-Poll für die Katholische Grundschule Am Altenberger Kreuz 14, 51105 Köln-Poll mit Gesamtkosten in Höhe von rund 1.200.000 € (investiver Anteil: 440.000 €, konsumtiver Anteil: 760.000 €) und stellt hierfür den Bedarf fest.

Die konsumtiven Einrichtungskosten in Höhe von voraussichtlich rund 760.000 € sind im Haushaltsjahr 2022 im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt.

Die Finanzierung der investiven Einrichtungskosten in Höhe von 111.111 € erfolgt zum Haushaltsjahr 2022 aus veranschlagten Mitteln des Teilfinanzplans 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 9, Auszahlung für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 4010-0301-7-2765 - KGS Am Altenberger Kreuz 14 - Einrichtung Erweiterungsbau. Die restlichen investiven Einrichtungskosten in Höhe von 328.889 € sind im Haushaltsjahr 2022 im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 9, Auszahlung für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 4031-0301-0-7000 – Offene Ganztagschule vorgesehen. Die Mittel in Höhe von 328.889 € werden im Haushaltsjahr 2022 per Sollumbuchung auf der Finanzstelle 4010-0301-7-2765 - KGS Am Altenberger Kreuz 14 - Einrichtung Erweiterungsbau bereitgestellt.

2. Der Finanzausschuss beschließt für das Haushaltsjahr 2022 eine Mittelfreigabe in Höhe von 440.000 € im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben bei Finanzstelle 4010-0301-7-2765 - KGS Am Altenberger Kreuz 14 - Einrichtung Erweiterungsbau für die Einrichtung des Erweiterungsbaus mit einer Einfachturnhalle der KGS Am Altenberger Kreuz 14, Köln-Poll.

Die Beschlüsse erfolgen vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2022.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

**8.1 Antrag von Frau Bastian (FDP) "Straßenreinigungstermine im Voraus öffentlich machen"
AN/0588/2021**

Zurückgezogen von der Antragstellerin.

**Änderungsantrag der CDU Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Veröffentlichung von Terminen zur Straßenreinigung"
AN/1246/2021**

Zurückgezogen von den Antragstellerinnen.

**8.2 Dringlichkeitsantrag der Fraktion DIE LINKE/ Die PARTEI "Waffenverbotszone auf Friedrich-Ebert-Ufer ausweiten"
AN/2671/2021**

Zurückgezogen von der Antragstellerin.

**8.3 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Nutzung des Geländes ehemals Strandbads Marie in Langel"
AN/0067/2022**

Wurde bereits unter TOP 6.2 beraten.

**8.4 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI "Umwidmung und barrierefreie Gestaltung des Fußweges „Scheuermühlenstraße“ in Köln Porz Wahnheide zu einem Fuß- und Radweg durch das Verkehrszeichen 240"
AN/0039/2022**

**8.9 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI "Umwidmung und barrierefreie Gestaltung des Fußweges „Kitschburger Straße“ in Köln Porz Lind vom „Linder Mauspfad“ zu einem Fuß- und Radweg durch das Verkehrszeichen 240"
AN/0040/2022**

**8.14 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI "Barrierefreie Gestaltung des Weges zwischen Kitschburger Straße und Gudrunstraße in Köln Porz Wahnheide"
AN/0079/2022**

**Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "TOP 8.4, TOP 8.9 und 8.14 - Zusatzschilder 1022-10 (Radfahrer frei)"
AN/0212/2022**

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller erläutert, dass der Änderungsantrag AN/0212/2022 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auch für die Anträge unter TOP 8.9 und 8.14 gilt und dort ebenfalls zur Abstimmung kommt und schlägt, wie zu Anfang abgesprochen eine gemeinsame Beratung und Abstimmung vor.

Sie lässt zuerst über den weitergehenden Änderungsantrag AN/0212/2022 abstimmen:

Beschluss über den Änderungsantrag AN/0212/2022:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die in TOP 8.4, TOP 8.9 und TOP 8.14 genannten Straßen barrierefrei zu gestalten und durch das Zusatzschild 1022-10 („Radfahrer frei“) für Radfahrer freizugeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

Damit haben sich die Anträge AN/0039/2021, AN/0040/2022 und AN/0079/2022 erledigt.

**8.5 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Willkommens- und Verabschiedungsschilder"
AN/2698/2021**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, an seinen Stadtgrenzen und innerhalb der Veedeln im Bezirk Porz Willkommens- und Verabschiedungsschilder aufzustellen. Dort heißen sie alle eintreffenden Menschen willkommen und ausgehende Menschen werden verabschiedet.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Krasson (AfD) **abgelehnt**.

**8.6 Antrag Frau Bastian (FDP) "Ein Wald entsteht - Hochzeitswald durch Baumpatenschaften in Porz"
AN/0065/2022**

Antrag nach § 3 der GO des Rates der Stadt Köln zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 27.01.2022

**hier: Ein Wald entsteht - Hochzeitswald durch Baumpatenschaften in Porz
0226/2022**

zurückgestellt

**8.7 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Porzer Winterzauber 2022/2023 in Porz-Mitte"
AN/0068/2022**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung unterstützt die Initiative der Bezirksbürgermeisterin zur Durchführung eines Porzer Winterzaubers in der nächsten Wintersession mit einer Eisbahn zum Schlittschuhlaufen für Familien, Weihnachtsmarktständen und weiteren Winterattraktionen zur Belebung des Einzelhandels in der Porzer Innenstadt. Die Hauptstraße und die Strecke vom Rheinufer bis in die Innenstadtbereiche sollten mit einer großzügigen Weihnachtsbeleuchtung ausgestattet werden. Auch die anliegenden öffentlichen Gebäude wie Rathaus, Brücke und Kirche sollten illuminiert werden. Die Bezirksvertretung Porz bittet Verwaltung und KölnBusiness, dieses Vorhaben konstruktiv zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**8.8 Antrag der SPD-Fraktion "Fußgängerüberweg Nachtigallenstraße auf Höhe Sportanlage"
AN/0075/2022**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in der Nachtigallenstraße auf Höhe der Sportanlage die vorhandene Querungshilfe zusätzlich mit einem Zebrastreifen zu versehen bzw. diese durch einen Zebrastreifen zu ersetzen.

Hierbei handelt es sich um einen von Schülerinnen und Schülern, von den Mitgliedern vieler Vereine sowie den Anwohnern stark genutzte Querung, die durch die Einrichtung eines Zebrastreifens sicherer gemacht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**8.9 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI "Umwidmung und barrierefreie Gestaltung des Fußweges „Kitschburger Straße“ in Köln Porz Lind vom „Linder Mauspfad“ zu einem Fuß- und Radweg durch das Verkehrszeichen 240"
AN/0040/2022**

Beratung und Abstimmung erfolgte bei TOP 8.4.

**8.10 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Intelligente Ampelschaltung"
AN/2699/2021**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie eine intelligente Ampelsteuerung basierend auf einer Echtzeiterfassung des Straßenverkehrs, besonders an Knotenpunkten, integriert werden kann. Zu prüfen ist dabei insbesondere, wie mittels einer intelligenten Ampelsteuerung der ÖPNV durch die Erweiterung der Bevorrechtigung von Bussen und Straßenbahn gestärkt werden kann. (Signalausstrahlung vom Bus/Straßenbahn in den Steuergeräten der Lichtsignalanlagen)

Zu überprüfen ist auch, ob und inwieweit nachts Lichtsignalanlagen an verkehrssarmen Kreuzungen in Porz abgeschaltet bzw. als „schlafende Ampeln“, die von den Fußgängern wieder bei Bedarf in Gang gesetzt werden können. Im Rahmen des Prüfauftrags sollen ein möglicher Zeitrahmen für die Umsetzung sowie die Möglichkeit der Akquise von Fördermitteln dargestellt werden. Zur weiteren Beratung soll dieser Antrag an den Verkehrsausschuss weitergeleitet werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Krasson (AfD) und bei Enthaltung der Stimme von Frau Bastian (FDP) **abgelehnt**.

**8.11 Antrag von Frau Bastian (FDP) "Prüfauftrag Parkraumregelung Grengeler Mauspfad"
AN/0066/2022**

**Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen
"Prüfauftrag Parkraumregelung Grengeler Mauspfad"
AN/0202/2022**

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über den weitergehenden Änderungsantrag AN/0202/2022 abstimmen.

Beschluss über den Änderungsantrag AN/0202/2020:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie der Parkraum auf dem Grengeler Mauspfad von der Hermann-Löns-Straße **bis zum Kreisverkehr an der Nachtigallenstraße** geregelt werden kann, damit die Bus-Linie 160 aus und in Richtung Bahnhof Wahn mit Gelenkbussen dem Gegenverkehr Durchfahrt gewähren kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Stimme von Frau Bastian (FDP) **zugestimmt**.

Hinweis: der Antrag AN/066/2022 hat sich damit erledigt.

**8.12 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Einrichten von alternierendem Parken auf der Sandbergstr. bis Lülsdorfer Str."
AN/0069/2022**

Beschluss:

Aufgrund der stetigen Verkehrsbehinderung auf der Hauptstrecke Lülsdorf Richtung Zündorf in Porz Langel auf den Straßen Sandbergstr. und im Fortlauf Lülsdorfer Str. soll die Verwaltung ein Parkraumkonzept mit alternierendem Parken bei minimalen Parkraumverlust entwickeln und schnellstmöglich umsetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-Fraktion **zugestimmt**.

**8.13 Antrag der SPD-Fraktion "Mitteilung 4274/2021 – Verselbständigung des Teilstandortes der Förderschule Lernen Thymianweg am Standort Berliner Straße in Westhoven"
AN/0076/2022**

Beschluss:

Die Kenntnisnahme der Mitteilung 4274/2021 wird bis zur Beantwortung nachstehender Fragen durch einen Fachvortrag der Schulverwaltung – vorzugsweise durch Herrn Beigeordneten Robert Voigtsberger – zurückgestellt. Der Fachvortrag sollte zeitnah, d.h. in der kommenden Sitzung der Bezirksvertretung Porz, spätestens in der übernächsten Sitzung erfolgen. Wir bitten bis dahin um die Beantwortung folgender Fragen:

- Welche Konsequenz hat eine Verselbständigung des Teilstandortes der Förderschule

am Standort Berliner Straße auf eine adäquate Grundschulversorgung in Westhoven und Ensen (siehe Fortschreibung Schulentwicklungsplanung Köln 2020)?

- Ist es möglich auf dem Gelände der Schule Berliner Straße sowohl die Raumbedarfe der Förderschule als auch für die in der Schulentwicklungsplanung prognostizierten zusätzlichen 2 Züge der GGS Hohe Straße adäquat zu decken?

- Wie ist es um die Zukunftsfähigkeit des Gebäudes und der Turnhalle grundsätzlich bestellt?
- Welche Pläne verfolgt das Amt für Schulentwicklung für den Fall, dass der Schulstandort Berliner Straße ausschließlich von der Förderschule Lernen genutzt werden kann, um den in der Schulentwicklungsplanung 2020 aufgezeigten massiv steigenden Bedarf an Grundschulplätzen (Erweiterung von 4 auf 5 Züge) in Ensen-Westhoven zeitnah aufzufangen?
- Gibt es bereits Bemühungen der Schulverwaltung, alternative Standorte für eine zweizügige Grundschule im Bereich Ensen-Westhoven zu finden, falls die Nutzung der Berliner Straße als Grundschulstandort definitiv nicht möglich ist (siehe Fortschreibung Schulentwicklungsplanung Köln 2020, M77b). Dies auch hinsichtlich der dringend erforderlichen bedarfsgerechten Reduzierung der Kapazität der GGS Hohe Straße von 4 auf 3 Züge zur Verbesserung der Raumsituation. Falls ja, wie ist hier der Sachstand?
Falls nein, welche Maßnahmen wird die Verwaltung einleiten und wie ist der zeitliche Rahmen?
- Nach den Schulbaurichtlinien müssen pro Schüler/Schülerin 5 m² Schulhoffläche und 25 m² Schulgrundstück vorgehalten werden. Wie ist die aktuelle Situation in der GGS Hohe Straße (4-zügig, laut Homepage aktuell 421 Schüler*innen)? Welcher Platz steht hier pro Schüler/Schülerin zur Verfügung?

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**8.14 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI "Barrierefreie Gestaltung des Weges zwischen Kitschburger Straße und Gudrunstraße in Köln Porz Wahnheide"
AN/0079/2022**

Die Beratung und Abstimmung erfolgte unter TOP 8.4.

**8.15 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Verkehrssituation Mühlenstraße"
AN/2701/2021**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt:

1. Installation von Bodenschwellen, Geschwindigkeitsanzeige und Verkehrsspiegel auf der Mühlenstraße im Bereich der Kreuzung Mühlenstraße/Am Rheinbrauhaus/Heinrich-von-Kleist-Straße.
2. Kontaktaufnahme mit dem Ordnungsamt, um bis zur Errichtung, verstärkte Geschwindigkeits- und Parkkontrollen im genannten Teilstück durchzuführen.
3. Machbarkeitsstudie inwieweit ein schräges Parken entlang der Mühlenstraße realisierbar ist und ob Stellplätze für E-Ladesäule ermöglicht werden können und welche Kosten dadurch entstehen würde.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Krasson (AfD) **abgelehnt**.

**8.16 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Prüfauftrag Ampel Sankt Sebastianus Straße/ Wahner Straße-Köln Porz Wahn"
AN/0070/2022**

**Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Ampel St. Sebastianus-Straße"
AN/0214/2022**

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt zuerst über den Änderungsantrag und dann über den Antrag AN/0070/2020 abstimmen.

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0214/2022:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung zu prüfen, welche verkehrlichen Änderungsmaßnahmen im Kreuzungsbereich der St. Sebastianus-Straße und Wahner Straße möglich sind unter Berücksichtigung eines Kreisverkehrs oder einer Ampelanlage sowie Fahrradwegen gerade im Hinblick auf eventuell neue Baugebiete im Bereich Wahn-West.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, bei Enthaltung der Stimmen der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI, gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Bastian (FDP) **abgelehnt**.

II. Beschluss über den Antrag AN/0070/2020:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung zu prüfen, wie an der Stelle Sankt Sebastianus Straße/Wahner Straße eine Ampelregelung möglich ist sowie den weiteren Ausbau der Verkehrsführung zu untersuchen und Vorschläge für die Verbesserung der Verkehrsflüsse auszuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und bei Enthaltung der Stimme von Frau Bastian (FDP) **zugestimmt**.

**8.17 Antrag der SPD-Fraktion "Ortstermin zu einstimmigem BV-Beschluss zu Techno-Haus „Nutzungsverhältnis Grundstück Gemarkung Poll“
AN/0077/2022**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, umgehend einen Ortstermin mit Ordnungsamt, Bauaufsichtsamt und Polizei am Flurstück 361, Flur 38, Gemarkung Poll, im Wasserfeld, das für regelmäßige illegale Partys zweckentfremdet wird und als "Techno-Haus" zweifelhafte Bekanntheit erlangt hat.

Trotz des Beschlusses der Bezirksvertretung vom 04.11.2021 ist leider keinerlei Veränderung in der Nutzung festzustellen. Geeignete Maßnahmen, um die durch die Behörden festgestellte nicht zulässige Nutzung des Gebäudes auf dem Grundstück dauerhaft zu unterbinden, sind dringend notwendig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**8.18 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Live-Streaming und dauerhaft abrufbare Video-Veröffentlichung aller BV-Sitzung (öffentlicher Teil)"
AN/2700/2021**

Stellungnahme zu AN/2700/2021

4465/2021

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

Herr Redlin stellt gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen den Antrag auf Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt (Erledigung).

8.19 Antrag der SPD-Fraktion "Sperrflächen im Bereich der Straßenbiegung Martin-Luther-Str. / Duisburger Str./ Düsseldorfer Str. in 51145 Köln" AN/0078/2022

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, durch schraffierte Straßenmarkierungen Parken und Halten im Bereich der Straßenbiegung Martin-Luther-Str. und der Einmündung in die Duisburger Str. und Düsseldorfer Str. in 51145 Köln zu verhindern.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, bei Enthaltung der Stimme von Frau Bastian (FDP) **abgelehnt**.

8.20 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Parken auf der Bushaltestelle Wahn-Kirche mit Parkscheibe (1 Stunde)" AN/2702/2021

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die Beschilderung an der Bushaltestelle durch die Stadtverwaltung (Straßenverkehrsamt) wie folgt vornehmen zu lassen: „Parken auf der Bushaltestelle mit Parkscheibe (maximal 1 Std) in der Zeit von 5 – 21 Uhr erlaubt.“

Kontaktaufnahme mit dem Ordnungsamt, um bis zur Errichtung, verstärkte Parkkontrollen im genannten Teilstück durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Krasson (AfD) **abgelehnt**.

8.21 Antrag von Herrn Krasson (AfD) "Errichtung einer Spielstraße Am Rheinbrauhaus" AN/2703/2021

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Bedingungen die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches (Spielstraße) Am Rheinbrauhaus realisiert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Krasson (AfD) **abgelehnt**.

8.22 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Halteverbot Wahner Straße Porz Zündorf" AN/0118/2022

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Alternierendes Parken auf der Wahner Straße"

AN/0220/2022

Herr Götz und Herr Tempel bringen folgenden gemeinsamen mündlichen Änderungsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen ein:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, neben der bereits am 04.03.2021 von der Bezirksvertretung Porz unter TOP 8.20 beschlossenen Temporeduzierung auf 30 km/h das alternierende Parken auf der Wahner Straße in Zündorf von Beginn der Haltestelle der Linie 7 bis zum Ortsausgang Zündorf neu zu ordnen und - soweit möglich - zusätzlich mit Baumscheiben zu ergänzen.

Darüber hinaus sollen ein weiterer Fußgängerüberweg an der Bushaltestelle eingerichtet und die Fußgängerüberwege mit je einer Lichtsignalleuchte ausgestattet werden.

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung darüber hinaus - in Abstimmung mit den Planungen der Kölner Verkehrs-Betriebe zur Verlängerung der Linie 7 bis Langel und der aktuell geplanten neuen P&R-Anlage an der Ranzeler Straße in Zündorf - zu prüfen, ob und falls ja wie das vorhandene Angebot des P&R-Platzes an der jetzigen Endhaltestelle, auch unter Berücksichtigung einer späteren Nutzung durch Anlieger, erweitert werden muss.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über den mündlichen Änderungsantrag abstimmen.

Beschluss über den mündlichen Änderungsantrag:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, neben der bereits am 04.03.2021 von der Bezirksvertretung Porz unter TOP 8.20 beschlossenen Temporeduzierung auf 30 km/h das alternierende Parken auf der Wahner Straße in Zündorf von Beginn der Haltestelle der Linie 7 bis zum Ortsausgang Zündorf neu zu ordnen und - soweit möglich - zusätzlich mit Baumscheiben zu ergänzen.

Darüber hinaus sollen ein weiterer Fußgängerüberweg an der Bushaltestelle eingerichtet und die Fußgängerüberwege mit je einer Lichtsignalleuchte ausgestattet werden.

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung darüber hinaus - in Abstimmung mit den Planungen der Kölner Verkehrs-Betriebe zur Verlängerung der Linie 7 bis Langel und der aktuell geplanten neuen P&R-Anlage an der Ranzeler Straße in Zündorf - zu prüfen, ob und falls ja wie das vorhandene Angebot des P&R-Platzes an der jetzigen Endhaltestelle, auch unter Berücksichtigung einer späteren Nutzung durch Anlieger, erweitert werden muss.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD) - **zugestimmt**.

Die Anträge AN/0118/2022 und AN/0220/2022 haben sich damit erledigt.

8.23 Antrag der SPD-Fraktion "Querungshilfe auf der Stresemannstr. in Höhe der GGS Friedrich List und der Lise-Meitner-Gesamtschule in 51149 Köln"

AN/0808/2021

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Stresemannstr. in der Nähe der GGS Friedrich List und der Lise Meitner Gesamtschule eine Lösung zu finden, wie die bestehende, kaum wirksame Querungshilfe ihren Zweck der Begrenzung der gefahrenen Geschwindigkeit und der Erhöhung der Sicherheit besser erfüllt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.24 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Kiss-and-Ride Parkplätze vor der Lise-Meitner-Gesamtschule einführen"

AN/0161/2022

Änderungsantrag von Frau Bastian (FDP) "Ladezone Nähe Lise-Meitner-Gesamtschule"

AN/0221/2022

Nachdem sich die Bezirksvertretung Porz geeinigt hat, dass eine Ladezone eingerichtet werden soll, lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller über den so geänderten Antrag AN/0161/2022 abstimmen.

Geänderter Beschluss zu Antrag AN/0161/2022:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, auf dem Seitenstreifen vor der Lise-Meitner-Gesamtschule (Stresemannstraße) sechs Parkplätze als **Ladezone** zum Bringen und Abholen der Schülerinnen und Schüler umzuwandeln. Einzelheiten sind mit der Schulleitung und der Polizei abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Der Antrag AN/0221/2022 hat sich dadurch erledigt.

8.25 Antrag der SPD-Fraktion "Sicherer Schulweg für die Grundschüler*innen der GGS Poller"

AN/0802/2021

Zurückgestellt bis nach einem Ortstermin.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

9.1.1 Einrichtung von Kreisverkehren im Stadtgebiet Porz hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 04.11.2021, TOP 9.2.8 4087/2021

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.2 Welchen Sinn hat die dynamische Fahrgastinformationsanlage an der Haltestelle der Abendbuslinie 167 "Wahn Kirche"?
hier: Anfrage der Fraktion Die Linke/Die Partei in der Sitzung der BV 7 am 09.12.21, TOP 9.2.1
4427/2021

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Anfrage von Herrn Krasson (AfD) "E-Ladesäulen"
AN/2704/2021

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

9.2.2 Anfrage von Herrn Krasson (AfD) "Übergriff Mühlenstraße"
AN/2705/2021

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

Beantwortung Anfrage AN/2705/2021
0323/2022

9.2.3 Anfrage von Frau Bastian (FDP) "Friedhöfe in Porz"
AN/0174/2022

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

9.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion "Gründe für die Ablehnung einer Reihenhausbauung im Stadtgebiet Wahn?"
AN/0186/2022

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

9.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion "Wann wird der Marktplatz in Ensen umgebaut?"
AN/0187/2022

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

9.2.6 Anfrage von Frau Bastian (FDP) "Sachstand Schulbau in Porz"
AN/0224/2022

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

9.2.7 Anfrage von Frau Bastian (FDP) "Drittes Frauenhaus"
AN/0225/2022

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

**9.2.8 Anfrage der SPD-Fraktion "Regelung der Ausfahrt der Deponie „Am Wiemersgrund“ vom Poller Holzweg in die Rolshover Straße, siehe Antrag AN/160/2018"
AN/0248/2022**

Die Beantwortung liegt nicht vor.

**9.2.9 mündliche Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Baumfällungen Deutzer Weg 1"
AN/0250/2022**

Die Beantwortung liegt nicht vor.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

**10.2.1 Ausweitung der Bewirtschaftung im Bewohnerparkgebiet Porz-City
3925/2021**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Herr Götz weist auf die generelle Zuständigkeit der Bezirksvertretung Porz gemäß der Zuständigkeitsordnung hin und bittet zukünftig dies als Beschlussvorlage der Bezirksvertretung Porz vorzulegen.

**10.2.2 Initiative der Schulkonferenz - Verselbständigung des Teilstandortes der Förderschule Lernen Thymianweg am Standort Berliner Straße in Westhoven
4274/2021**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.3 Mitteilung zum Beschluss zu TOP 8.11 der Sitzung der BV 7 vom 9.12.2021 (AN/2543/2021)
4353/2021**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zu Kenntnis.

**10.2.4 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) hier: Stellungnahme zu den Empfehlungen des Beirates und den Anträgen AN/2331/2021 sowie AN/2327/2021
4240/2021**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.5 Bündelungsgymnasien in Köln in den Schuljahren 2023/24 bis 2025/26
4422/2021**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis:

**10.2.6 Fortführung finanzielle Unterstützung des Umweltbildungszentrums auf Gut Leidenhausen
0063/2022**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Entfernen von Barrieren auf dem Bürgersteig der Straße „Alte Heide“ im Bereich „Linder Weg“ und „Guntherstraße“ in Wahnheide
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Porz in der Sitzung am 09.12.2021, TOP 8.12
0040/2022**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 Neubau eines Wohngebäudes im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Deutzer Weg 1-3, 51143 Köln-Porz - zusätzliche Maßnahmen zum Klimaschutz
3120/2021**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) Porz Mitte
hier: Beantwortung der Anfrage der Fraktionen Die Grünen/ CDU/ Volt (AN/2573/2021) zur Entwicklung der Neuen Porzer Mitte im Stadtentwicklungsausschuss zur Kenntnis
0303/2022**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

11 Annahme von Schenkungen

II. Nichtöffentlicher Teil

12 Verwaltungsvorlagen

12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13 Anträge gemäß §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

14 Anfragen gem. §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

14.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

14.2 Neue Anfragen

15 Mitteilungen

15.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

15.2 Mitteilungen der Verwaltung

**15.3 Städtische Liegenschaft Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln
0252/2022**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

gez. Stiller (Bezirksbürgermeisterin)

gez. Stäuder (Schriftführung)